

Technisches Datenblatt BrazeTec CoMet 2009U

Norm

Lot:

BrazeTec Standard
(DIN EN 1044)

(ISO 3677)

Flussmittel:

DIN EN 1045

(AG 206)

(B-Cu44ZnAg(Si)-690/810)

FH 10

Lot

Zusammensetzung [Gew.-%]

Zulässige Verunreinigungen
max. [Gew.-%]

Gesamtverunreinigungen

max. [Gew.-%]

Ag 20; Cu 44; Zn 36; Si 0,15

Al 0,001; Bi 0,030; Cd 0,010; P 0,008; Pb 0,025

0,15

Technische Angaben

Schmelzbereich

Arbeitstemperatur

Dichte

Zugfestigkeit nach DIN EN 12797

Dehnung

Elektr. Leitfähigkeit

Betriebstemperatur der Lötstelle

Haltbarkeit (Flussmittel)

ca. 690 - 810 °C

ca. 810 °C

ca. 8,7 g/cm³

an S235: 380 MPa; an E295: 430 MPa;

ca. 25 %

ca. 10,6 m/Ωmm²

ca. -200 °C bis +200 °C (ohne Festigkeitsabfall)

min. 6 Monate, jedoch bei einer
Lagertemperatur von + 5 bis + 30 °C.

Schroffe Temperaturwechsel vermeiden.

Standard Lieferform*

Stäbe:

1,5 - 2,0 mm Ø, 500 mm lang

*Abweichende Lieferformen und Abmessungen auf Anfrage

Anwendung

BrazeTec CoMet 2009U ist ein flussmittelummanteltes, niedragschmelzendes Silberhartlot mit sehr guten Fließigenschaften. Das Hartlot ist geeignet für beliebige Stähle, Kupfer- und Kupferlegierungen, Nickel- und Nickellegierungen.

Es kann für alle Flammlötverfahren eingesetzt werden.

Typische Anwendungsgebiete finden sich z.B. in der Elektroindustrie und im Fahrzeugbau.

Erfahrungsgemäß wird die Wirksamkeit von Flussmitteln auch über das Mindesthaltbarkeitsdatum hinaus im ungeöffneten Originalbehälter nicht beeinflusst. Es ist hierbei aber zu beachten, dass es durch Aufnahme oder Abgabe von Feuchtigkeit zu Änderung der Haftfestigkeit des Flussmittelmantels kommen kann.

Hinweis: Die Flussmittelreste sind korrosiv und müssen entfernt werden.

Angaben in Produktbroschüren oder sonstigen Werbemitteln über unsere Produkte sowie über unsere Anlagen und Verfahren beruhen auf unserer Forschungsarbeit und anwendungstechnischen Erfahrung und sind bloße Empfehlungen. Aus den Angaben können keine Beschaffenheits- oder Verwendungszusagen hergeleitet werden, wenn sie nicht ausdrücklich als Beschaffenheit vereinbart wurden. Wir behalten uns technische Änderungen im Zuge der Produktentwicklung vor. Der Benutzer muss unsere Erzeugnisse und Verfahren in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den eigenen Gebrauch prüfen. Das gilt auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter sowie für Anwendungen und Verfahrensweisen. Eigenschaften von Mustern und Proben sind nur verbindlich, soweit sie ausdrücklich als Beschaffenheit der Ware vereinbart worden sind. Beschaffenheits- und Haltbarkeitsangaben sowie sonstige Angaben sind nur dann Garantien, wenn sie als solche vereinbart und bezeichnet werden. Für die Beschaffenheit unserer Produkte sind die mit dem Besteller/Benutzer schriftlich vereinbarten Spezifikationen maßgeblich, bei Fehlen einer schriftlich vereinbarten Spezifikation die Angaben in unseren technischen Datenblättern, Spezifikationen oder Zeichnungen. Ergänzende oder abweichende Vereinbarungen über die Beschaffenheit bedürfen der Schriftform. Eine die vereinbarte Beschaffenheit ergänzende oder davon abweichende Eignung des Produkts zur vorausgesetzten oder gewöhnlichen Verwendung kommt nicht in Betracht. Unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen abrufbar unter <http://www.saxonia-tm.de/en/TechnicalMaterials/agbs/> finden Anwendung.